



Foto: Thomas Jösel

Wir sind eine der größten und ältesten Universitäten Europas und gehören zu den größten Arbeitgeber*innen in unserer Region. Durch unser breites Fächerspektrum, die dynamische Entwicklung unserer Forschungsschwerpunkte und unseren Standort mitten in Köln sind wir attraktiv für Studierende und Forschende weltweit. Wir bieten vielfältige Karrierechancen in Wissenschaft, Technik und Verwaltung.

Die Zentrale Vertrauensstelle zum Schutz vor Diskriminierung und Machtmissbrauch trägt dazu bei, eine sichere und inklusive Arbeits- und Studenumgebung an der Universität zu Köln weiter zu etablieren. Eine ihrer wichtigsten Aufgaben ist die Beratung von Beschäftigten und Studierenden in Fällen von Diskriminierung und Machtmissbrauch sowie die Vernetzung und Koordination von gemeinsamen Prozessen mit den weiteren zentralen und dezentralen Anlaufstellen. Die Vertrauensstelle ist aktuell an das Prorektorat für Antidiskriminierung und Chancengerechtigkeit angegliedert.

Zurzeit ist eine weitere Stelle als Berater*in (TV-L 11) ausgeschrieben. Diese finden Sie bei Interesse auch im Jobportal unter: <https://jobportal.uni-koeln.de>.

IHRE AUFGABEN

- » Sie sind verantwortlich für die Konzeption und Durchführung von Schulungen für Beratende und Führungsverantwortliche zu den Themen der Vertrauensstelle.
- » Sie vertreten die Leitung der Vertrauensstelle in ihrer Abwesenheit und wirken in der strategischen Steuerung der Einrichtung mit.
- » Sie beraten Beschäftigte und Studierende in Fällen von Diskriminierung und Machtmissbrauch. Dabei sind Sie u. a. für die Koordination der Verfahrensschritte, für die Kooperation mit weiteren Anlauf- und Beschwerdestellen sowie für die Dokumentation verantwortlich.
- » Sie leiten und moderieren Mediationsprozesse zur konstruktiven Lösung von Konfliktsituationen.
- » Sie sind mitverantwortlich für die Weiterentwicklung von Richtlinien und Verfahren zum Schutz vor Diskriminierung und Machtmissbrauch an der Universität.
- » Gemeinsam mit weiteren Akteur*innen initiieren Sie Maßnahmen zur Weiterentwicklung einer diversitätssensiblen Universitätskultur.

IHR PROFIL

- » Sie haben ein in Bezug auf die Aufgaben fachlich einschlägiges wissenschaftliches Hochschulstudium absolviert (Diplom- oder Master-Abschluss), z.B. in den Sozial- oder Erziehungswissenschaften.
- » Sie haben eine zusätzliche Qualifikation im Bereich Beratung/Mediation/Coaching (z.B. Systemische Beratung, Sozialberatung, Case Management).
- » Sie verfügen über Fachwissen und mehrjährige Berufserfahrung in der Antidiskriminierungsberatung.

- » Sie haben Berufserfahrungen in komplexen Organisationen, vorzugsweise in Hochschulen.
- » Sie verfügen über gute englische Sprachkenntnisse.

Erwünscht sind zudem:

- » Juristische Fachkenntnisse im Zusammenhang mit Antidiskriminierungsberatung.
- » Erfahrung in der Konzeption und Leitung von Schulungen mit Bezug zu Antidiskriminierungsthemen.

WIR BIETEN IHNEN

- » Möglichkeiten der Supervision
- » ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- » Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- » flexible Arbeitszeitmodelle
- » umfangreiches Weiterbildungsangebot
- » Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- » Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Wir begrüßen ausdrücklich alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die Stelle ist ab sofort in Teilzeit (19,92 Wochenstunden) zu besetzen. Sie ist unbefristet. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen ohne Bewerbungsfoto online unter: <https://jobportal.uni-koeln.de>. Die Kennziffer ist TUV2412-12. Die Bewerbungsfrist endet am 19.01.2025. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Gustavo Arnaud de Melo Fragoso (g.arnaud@verw.uni-koeln.de) und schauen Sie in unsere [FAQs](#).

